

# Wichtige Fragen

## Welche Schulen können teilnehmen?

Das Programm steht allen Schulformen und Klassenstufen offen. Aus logistischen Gründen werden Schulen im Umkreis der „Europa macht Schule“-Standorte bevorzugt berücksichtigt.

## Was ist zu beachten?

Die Teilnahme am Programm erfordert die Benennung einer betreuenden Lehrkraft, die dem/der Gaststudierenden und den Organisator/-innen des Programms als Ansprechpartner/-in zur Verfügung steht. Bei der Planung und Durchführung des Projektes sichert eine enge Zusammenarbeit der Studierenden mit der betreuenden Lehrkraft die gute Einbindung in den Unterricht.

## Christine Mannes, Lehrerin, Geschwister Scholl-Schule, Frankfurt/Main

*Das Projekt zeigt Europas Vielfalt und Ideenreichtum – man kann viel voneinander lernen! Es bringt neue Ideen und Austausch – Motivation für die Schüler/-innen.*

## Wie groß ist der Aufwand?

Der Umfang der Projektarbeit beträgt zwischen drei und fünf Unterrichtsstunden. Hinzu kommen Besprechungen zur Planung und Koordination.

Darüber hinaus ist die Präsentation des Projektes auf der lokalen Abschlussfeier Bestandteil des Programms.

## Wer ist Ansprechpartner/-in?

Die Organisation des Programms erfolgt durch ein Team des am nächsten gelegenen „Europa macht Schule“-Standortes Ihrer Stadt. In ehrenamtlichem Engagement vermittelt das Team den teilnehmenden Schulen Gaststudierende, betreut sie und organisiert eine Auftakt- und eine Abschlussveranstaltung.



Das Team steht den Programmteilnehmenden in jeder Projektphase als Ansprechpartner zur Verfügung.

Alle „Europa macht Schule“-Teams bundesweit sind organisiert unter dem Dach des Vereins Europa macht Schule e.V. und werden unterstützt durch die Koordinationsstelle im DAAD.

## Welche Kosten entstehen?

Die Teilnahme am Programm ist kostenfrei.

## Verbindlichkeiten und Versicherung:

Die Studierenden melden sich verbindlich für das Projekt an. Die Schulleitung wird gebeten, der Durchführung des Programms im Vorfeld schriftlich zuzustimmen. Die Studierenden werden über den DAAD haftpflichtversichert.

## Wie erfolgt die Anmeldung zum Programm?

Die Anmeldung erfolgt über das Online-Formular auf der Internetseite: [www.europamachtschule.de](http://www.europamachtschule.de).

Bei Fragen wenden Sie sich gern an [europamachtschule@daad.de](mailto:europamachtschule@daad.de).



## Wie kann ich als Lehrer/-in mit meiner Klasse mitmachen?

Weitere Informationen zum Programm, zur Anmeldung, zum Ablauf, ... finden Sie auf

[www.europamachtschule.de](http://www.europamachtschule.de)

... oder Sie nehmen Kontakt mit uns auf:

## Koordinationsstelle im DAAD

[europamachtschule@daad.de](mailto:europamachtschule@daad.de)

## Europa macht Schule e.V.

[info@europamachtschule.de](mailto:info@europamachtschule.de)



## Herausgeber

Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit im DAAD  
Kennedyallee 50, 53175 Bonn

Tel. +49 (228) 882 - 8629/ - 8663

Fax +49 (228) 882 - 98629/ - 98663, [eu.daad.de](http://eu.daad.de)

Referat Erasmus+ Leitaktion 2: Partnerschaften und Kooperationsprojekte –  
Europa macht Schule; verantwortlich Dr. Hanns Sylvester

Gestaltung – design.idee, büro für gestaltung, Erfurt

Druck – [www.viaprinto.de](http://www.viaprinto.de)

Copyright Bilder: [iStock.com/Wavebreakmedia](https://www.iStock.com/Wavebreakmedia) (Titel), [iStock.com/dolgachov](https://www.iStock.com/dolgachov) (Impressum), [iStock.com/monkeybusinessimages](https://www.iStock.com/monkeybusinessimages) (Wichtige Fragen), Kurhan/adobe.stock (Das Projekt), [s4visuals/adobe.stock](https://www.s4visuals.com/adobe.stock) (Der Programmablauf)

1. Auflage, September 2017, 1.500 Stück

© DAAD

Diese Publikation wird aus Zuwendungen des  
Bundesministeriums für Bildung und Forschung an den DAAD finanziert.

Das Programm wird unterstützt von:



DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst  
German Academic Exchange Service

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



## Informationen für Schulen

# Europa macht Schule

Ein Programm zur Förderung der  
Begegnung unter Europäer/-innen



# Das Programm



*Wollen Sie Ihren Schülerinnen und Schülern einen greifbaren Zugang zu Europa und seinen Kulturen eröffnen?*

Das Programm „Europa macht Schule“ bringt Europa in Ihr Klassenzimmer!

Ziel des Programms ist es, Europa konkret und lebendig werden zu lassen. Andere Kulturen und Denkweisen sollen erfahrbar werden und ein Dialog über Gemeinsamkeiten und Unterschiede entstehen.

Dafür stellen Studierende aus ganz Europa ihr Heimatland auf kreative und anschauliche Weise vor. Sie werden in den Schulunterricht einbezogen und gestalten gemeinsam mit der Klasse ein kleines Projekt.

So treten die Studierenden in einen intensiven Dialog mit den Kindern und Jugendlichen. Sie vermitteln Einblicke aus erster Hand und regen eine Reflexion des eigenen kulturellen Hintergrunds an.

Mit dieser einfachen, aber wirkungsvollen Idee bereichert das Programm den Lehrplan um eine wertvolle Erfahrungskomponente.

## **Klasse 9a, Willi-Graf-Realschule, Euskirchen**

*Wir, die Klasse 9a der Willi-Graf-Realschule in Euskirchen, haben eine Woche an unserem Projekt „Jakobsweg“ gearbeitet – und zwar hart!!! Nachdem keiner von uns zunächst eine Ahnung vom Jakobsweg hatte, wissen wir jetzt hinterher eine Menge ... und Spaß hat uns die Arbeit auch gemacht!*

# Das Projekt

*Englische Wahlwerbespots im Politikunterricht?*

*Der Jakobsweg im Religionskurs?*

*Gälischer Fußball im Sportunterricht?*

Die Einsatzmöglichkeiten der Studierenden sind breitgefächert. Gemeinsam mit Ihrem Gast stimmen Sie ein Thema ab, das Ihrem Lehrplan entspricht.

Auch die Formen der Projektarbeit sind vielfältig. Denkbar ist z.B., ein Theaterstück einzustudieren, Presseartikel zu analysieren, Comics zu gestalten, einen Film zu drehen oder oder oder...

Wichtig ist vor allem ein kreativer Zugang zum Thema. Die Schüler/-innen sollen aktiv und ihrem Alter entsprechend einbezogen werden.

So entstehen lebendige Eindrücke. Die Vielfalt europäischer Kultur wird sichtbar und Neugier auf mehr entsteht.



# Die Durchführung

Die Anmeldung zum Programm erfolgt im Herbst. Im Anmeldeformular können Wünsche zur Nationalität des Gastes sowie Projektideen angegeben werden. Dies wird bei der Zuordnung der Studierenden berücksichtigt, sofern es die Anmeldeperiode zulässt. Es kann jedoch nicht garantiert werden.

Mit der Anmeldung erklären Sie sich verbindlich bereit, ein Projekt mit einem/einer europäischen Studierenden durchzuführen und dieses Projekt mit Ihrer Klasse auf der gemeinsamen „Europa macht Schule“-Abschlussfeier in Ihrer Stadt zu präsentieren.

Der Umfang des Projektes beträgt drei bis fünf Unterrichtsstunden. Eine Einbindung in den Sprachunterricht des/der Studierenden unter Verwendung der Muttersprache ist denkbar. Hauptsächlich soll die Projektumsetzung jedoch auf Deutsch stattfinden.

Die zeitliche und inhaltliche Planung des Projektes geschieht in freier Absprache zwischen Lehrkraft und Studierendem/Studierender.

Die teilnehmenden Studierenden kommen aus verschiedenen Fachbereichen und verfügen daher in der Regel über keine didaktischen Kenntnisse. Die Planung und Durchführung des Projektes bedarf daher der pädagogischen Expertise der betreuenden Lehrkraft.

## **Tanja Tschernoster, Lehrerin, Willi-Graf-Realschule, Euskirchen**

*„Europa macht Schule“ ist eine hervorragende Idee und ermöglicht uns Lehrer/-innen, den Schüler/-innen praxistaugliche landeskundliche Inhalte mit Erlebnischarakter anzubieten. So schwärmen die Schüler/-innen der 6c bis heute von den von Charlotte Mathon aus dem französischen Guadeloupe zubereiteten Speisen.*

# Der Programmablauf

Vorbereitung	
September/Oktober	Information der Schulen und Gaststudierenden
Bis November	Verbindliche Anmeldung für das Programm
November/Dezember	Koordinationstreffen von Schulen und Studierenden
Umsetzung	
Dezember/Januar	Weitere Absprachen zwischen betreuender Lehrkraft und Studierendem/Studierender und erster Besuch des/der Studierenden in der Klasse
Januar – April	Durchführung der geplanten Unterrichtseinheit in der Klasse
Finale	
Mai	Gemeinsame Präsentation aller Projekte eines Hochschulstandortes

